PRESSEMITTEILUNG

BALLETT AM RHEIN
DÜSSELDORF DUISBURG

Düsseldorf · Duisburg, 9. Januar 2014

Ballettwerkstatt gibt Einblick in das neue Programm b.18

Am 17. Januar 2014, um 19.30 Uhr feiert ein neuer Ballettabend Premiere im Theater Duisburg. Das dreiteilige Programm mit Choreographien von George Balanchine, Martin Schläpfer und einer Uraufführung von Nils Christe verspricht große Tanzkunst und viel Abwechslung. Eine Woche vorher, am Freitag, 10. Januar 2014 um 18.00 Uhr, gibt eine Werkstattveranstaltung mit öffentlicher Probe erste Einblicke.

„Episodes" von **George Balanchine** gilt als eines der bedeutendsten Ballette des 20. Jahrhunderts und als Wegweiser für die Entwicklung des neoklassischen Tanzes. Für die Einstudierung mit dem Ballett am Rhein sind zwei New Yorker Ballettstars nach Duisburg gereist: die ehemalige Balanchine-Ballerina Patricia Neary und Peter Frame, lange Tänzer beim New York City Ballet. „Episodes" ist erstmals mit der berühmten Variation zu erleben, die Balanchine für Paul Taylor kreierte, später aber aus dem Ballett herausstrich. **Martin Schläpfers** 2009 mit dem Theaterpreis DER FAUST prämierte Choreographie auf die beiden Sinfonien „Fogli" und „Ricordanze" des Münchener Komponisten Wilhelm Killmayer überrascht durch ihre eigentümlich spannungsgeladene Zeitlosigkeit und lässt seine Zuschauer eine Art verlangsamtes Schauen und Lauschen erleben. Spannenden Schlusspunkt des Programms bildet die Uraufführung „Sorrowful Songs" von **Nils Christe**. Christe, zuletzt mit seinen temporeichen „Fearful Symmetries" zu Gast an der Deutschen Oper am Rhein, choreographiert zum 2. und 3. Satz aus Henryk Mikołaj Góreckis Sinfonie Nr. 3 – jener „Sinfonie der Klagelieder", die es mit ihrer expressiven Ausdruckskraft in den 1990er Jahren in die Popcharts schaffte. Die Duisburger Philharmoniker spielen unter der Leitung von Kapellmeister **Christoph Altstaedt**. Aus dem Sängerensemble der Deutschen Oper am Rhein ist in Góreckis „Sinfonie der Klagelieder" **Annika Kaschenz** zu erleben.

In der **Ballettwerkstatt zu b.18 am Freitag, 10. Januar um 18.00 Uhr im Theater Duisburg** spricht Dramaturgin Anne do Paço mit Nils Christe über dessen Uraufführung „Sorrowful Songs". Anschließend ist das Publikum eingeladen, eine Bühnenprobe mit Orchester zu erleben und erste Einblicke in die neue Choreographie zu nehmen. Der Eintritt zur Ballettwerkstatt ist frei.

Vorstellungen von b.18 im Theater Duisburg:
Fr 17.01. 19.30 Uhr | So 19.01. 18.30 Uhr | Do 23.01. 19.30 Uhr | So 26.01. 18.30 Uhr
Fr 31.01. 19.30 Uhr | Sa 01.02. 19.30 Uhr | So 16.02. 15.00 Uhr | Mi 26.02. 19.30 Uhr

Karten und weitere Informationen sind erhältlich in den Opernshops Düsseldorf und Duisburg,
Tel. 0211.89 25 211 // 0203.940 77 77, sowie über www.operamrhein.de.
Pressefotos finden Sie in unserem Presseportal unter www.operamrhein.de/de_DE/press.

Pressekontakt:
Monika Doll, Leiterin der Pressestelle
Telefon +49 (0)211.89 25-214, Mobil +49 (0)172.23 24 192, E-Mail: m.doll@operamrhein.de

Deutsche Oper am Rhein, Theatergemeinschaft Düsseldorf-Duisburg gGmbH, Heinrich-Heine-Allee 16 a, 40213 Düsseldorf
Sitz: Düsseldorf, Amtsgericht Düsseldorf HRB 49359, Aufsichtsratsvorsitzender: Oberbürgermeister Sören Link (Duisburg)
Geschäftsführer: Generalintendant Prof. Christoph Meyer, Geschäftsführender Direktor Jochen Grote – www.operamrhein.de
Bankverbindung: Stadtsparkasse Düsseldorf, Bankleitzahl: 300 501 10, Konto-Nr.: 14 045 009